

liger Direktor des MI, und Fleischer zusammen mit dem Deutschen Aussätzigen Hilfswerk das „Armauer Hansen Institut“, ein Forschungszentrum für Lepra mit Labor- und Unterrichtsräumen für angepasste Technologien für Krankenhäuser in Entwicklungsländern. 1987 gründete Fleischer im Auftrag des Katholischen Hilfswerks Misereor die Arbeitsgruppe „Aids und Internationale Gesundheit“ zur Bekämpfung der sich weltweit ausbreitenden Aids-Pandemie. Seit Mitte der 1980er-Jahre besteht eine Zusammenarbeit mit dem Infusionsprojekt der evangelisch-lutherischen Kirche in Moshi/Tansania. Aufgrund der Erfahrungen der tropenmedizinischen Abteilung der Missionsärztlichen Klinik gelang es Fleischer, eine „Tropen-Isolier-Station“ als Trainingszentrum des Robert Koch-Instituts Berlin in Würzburg einzurichten.

Fleischer veröffentlichte darüber hinaus in zahlreichen Publikationen, wie auch im *Bayerischen Ärzteblatt* (2/2003, Seite 68 ff.) und referierte auf vielen Kongressen, wie beispielsweise dem Nürnberger Fortbildungskongress der Bayerischen Landesärztekammer.

Fleischer ist Träger der Bayerischen Staatsmedaille.

Alles Gute zum Geburtstag!

Die Redaktion

Preise – Ausschreibungen

15. Bayerischer Präventionspreis

Das Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung (ZPG) im Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit schreibt gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege den 15. Bayerischen Präventionspreis (Dotation: 10.000 Euro) aus.

Der Bayerische Präventionspreis zeichnet beispielhafte Initiativen und herausragende Projekte aus Prävention und Gesundheitsförderung aus. Er prämiert besondere Leistungen, fördert innovative Ideen und ihre Umsetzung, gibt Anregungen für neue Aktivitäten und knüpft das landesweite Netzwerk Prävention immer enger. Das Netzwerk ist ein wertvolles Verzeichnis für alle, die Präventionspläne schmieden, Anknüpfungspunkte oder Kooperationspartner suchen.

Die ausgezeichneten und weitere Projekte des Wettbewerbs werden nach Entscheidung der Jury ins Netzwerk Prävention, das aus den Wettbewerben um den Bayerischen Präventionspreis erwächst, aufgenommen. Mehr zur Projektdatenbank unter www.zpg-bayern.de/netzwerk-praevention.html

Der Preis wird dabei in folgenden vier Kategorien ausgelobt: Prävention in Familie, Kindertagesstätte und Schule, Prävention in Ausbildungsstätte und Betrieb sowie Prävention im Alter und Förderung gesundheitlicher Chancengleichheit. – *Einsendeschluss: 16. August 2019.*

Weitere Informationen unter: Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung (ZPG) im Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Pfarrstraße 3, 80538 München, Telefon 09131 6808-4502, E-Mail: zpg@lgl.bayern.de, Internet: www.zpg-bayern.de/id-15-bayerischer-praeventionspreis.html

BfO-Medienpreis 2019/2020

Der Bundesselbsthilfeverband für Osteoporose e. V. (BfO), schreibt einen Medienpreis für journalistisch hochwertige Beiträge zum Thema Osteoporose aus (Dotation: 2.000 Euro). Bewerben können sich Journalistinnen und Journalisten mit Arbeiten, die nicht älter als zwei Jahre alt sind und in einem deutschen Publikationsmedium veröffentlicht wurden. – *Einsendeschluss: 30. Juli 2019.*

Weitere Informationen: BfO, Kirchfeldstraße 149, 40215 Düsseldorf, Telefon 0211 301314-0, E-Mail: info@osteoporose-deutschland.de, Internet: www.osteoporose-deutschland.de

Cartoon

